

**Vizepräsident Oliver Keymis:** Vielen Dank, Frau Ministerin Pfeiffer-Poensgen. Ich erwähne es nicht so häufig, aber in diesem Fall muss ich es natürlich tun: Sie haben Ihre Redezeit ein wenig überzogen.

(Heiterkeit von der CDU)

Nur ein wenig! Es hat ja auch niemand gemerkt. – Es waren etwa drei Minuten; falls es seitens der Fraktionen noch Bedarf gäbe, das Wort zu erheben, hätten Sie nun die Möglichkeit dazu.

(Zuruf von Ministerpräsident Armin Laschet)

– Sie sowieso nicht, Herr Ministerpräsident – wenn überhaupt, dann die Fraktionen. Die Landesregierung hat ja eben gesprochen.

Mir liegen keine Wortmeldung vor, und damit schließen wir die Debatte zu Teil b) Wissenschaft und Weiterbildung.

Wir kommen somit zu den Abstimmungen, und ich bitte um ein wenig Geduld, weil wir uns durch einen kleinen Wust an Abstimmungen durcharbeiten müssen. Nach aktuellem Stand gehe ich nicht davon aus, dass wir heute noch einen zweiten Hammelsprung machen werden.

(Zurufe: Oh!)

Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei der Verwaltung bedanken. Für viele in der Verwaltung war es der erste Hammelsprung in diesem Parlament.

(Beifall von der CDU, der SPD, der FDP, den GRÜNEN, der AfD und dem Parlamentarischen Staatssekretär Klaus Kaiser)

Ich bin der Meinung, dass das Ganze prima organisiert wurde. Sie haben es sozusagen fast nicht gemerkt, außer dass Sie einmal den Saal verlassen und wieder betreten mussten. Danke also an alle, die dabei mitgewirkt haben – wir hatten auch ein klares Ergebnis.

Wir kommen nun zu den Abstimmungen; erstens über den Änderungsantrag der Fraktion der SPD – Drucksache 17/4344. Wer stimmt diesem Änderungsantrag zu? – Die SPD-Fraktion sowie Bündnis 90/Die Grünen. Wer ist gegen diesen Änderungsantrag? – CDU und FDP sind dagegen. Wer enthält sich? – Die AfD-Fraktion enthält sich. Damit haben wir ein klares Ergebnis. Der **Änderungsantrag Drucksache 17/4344** ist mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen **abgelehnt**.

Zweitens stimmen wir über den Einzelplan 06 ab. Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in Drucksache 17/4406, den Einzelplan 06 in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses anzunehmen. Wir kommen damit zur Abstimmung über die Beschlussempfehlung. Wer stimmt der Beschlussempfehlung zu? – CDU und FDP stimmen zu. Wer

stimmt dagegen? – SPD und Grüne sowie AfD stimmen dagegen. Gibt es Enthaltungen? – Das sehe ich nicht. Damit ist der **Einzelplan 06 in zweiter Lesung in der Fassung der Beschlussempfehlung Drucksache 17/4406** mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen **angenommen**.

Drittens stimmen wir ab über den Antrag der Fraktionen von CDU und FDP, Drucksache 17/4302. Die antragstellenden Fraktionen haben direkte Abstimmung beantragt, also stimmen wir über den Inhalt des Antrags ab. Wer stimmt dem Antrag zu? – CDU, FDP ... – sonst niemand?

(Bodo Löttgen [CDU]: Meistens reicht das! – Heiterkeit von der CDU – Frank Müller [SPD]: Hammelsprung!)

CDU und FDP stimmen also zu. Wer stimmt dagegen? – SPD, Grüne und AfD stimmen dagegen.

(Zurufe)

Gibt es Enthaltungen?

(Zurufe: Ahh!)

– Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich weiß, es ist spät und der Abend ist lang, aber er wird jetzt erst richtig schön. – Wir müssen die Abstimmung noch einmal wiederholen. Ich habe den Eindruck, dass ein bisschen Verwirrung herrscht.

(Sarah Philipp [SPD]: Bei uns nicht!)

Und wir wollen hier ja keine verwirrten Abstimmungsergebnisse zur Kenntnis nehmen.

Wir stimmen also drittens ab über den Antrag der Fraktionen von CDU und FDP Drucksache 17/4302. Es handelt sich – ich sage es noch mal dem Inhalt nach – um den Antrag zum – stichwortartig gesagt – Prüfauftrag und Zuwendungsrecht. Dazu gab es auch eine Reihe von Ankündigungen.

Versuchen wir es also noch einmal: Wer stimmt diesem Antrag zu? – CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen.

(Heiterkeit)

Wer stimmt gegen diesen Antrag? – Die AfD-Fraktion. Und wer enthält sich? –

(Zurufe: Ahh!)

– Es enthält sich die SPD-Fraktion, und damit haben wir ein klares Ergebnis.

(Beifall von der CDU und der FDP)

Der **Antrag Drucksache 17/4302** ist mit breiter Mehrheit **angenommen**.

Nachzuholen ist nunmehr die Abstimmung über den Einzelplan 20, zu dem wir bereits gestern die Aussprache durchgeführt haben. Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in Drucksache 17/4420,

den Einzelplan 20 in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses anzunehmen. Wer stimmt dem zu? – CDU und FDP stimmen zu. Wer stimmt dagegen? – SPD, Grüne und AfD stimmen dagegen. Gibt es Enthaltungen? – Das ist nicht der Fall.

Damit ist der **Einzelplan 20 in zweiter Lesung in der Fassung der Beschlussempfehlung Drucksache 17/4420** mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen **angenommen**.

Damit sind alle Einzelpläne beraten. Wir kommen nun zu den weiteren Abstimmungen.

Erstens stimmen wir ab über das Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2018, das sogenannte Nachtragshaushaltsgesetz 2018.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in Drucksache 17/4399, das Nachtragshaushaltsgesetz 2018 unverändert anzunehmen. Wir stimmen also in der zweiten von drei Lesungen über den Gesetzentwurf – Drucksachen 17/3400 und 17/4099 – und nicht über die Beschlussempfehlung ab. Wer stimmt dem so zu? – CDU und FDP sowie die AfD-Fraktion stimmen zu. Wer stimmt dagegen? – SPD und Grüne stimmen dagegen. Gibt es Enthaltungen? – Das sehe ich nicht.

Damit ist das **Nachtragshaushaltsgesetz 2018 Drucksachen 17/3400 und 17/4099 in zweiter Lesung** mit breiter Mehrheit **angenommen**.

(Beifall von der CDU und der FDP)

Wir stimmen zweitens ab über das Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 2019. Kennerinnen und Kenner ahnen es: Das Gemeindefinanzierungsgesetz ist gemeint; das GFG 2019 Drucksachen 17/3302 und 17/4100. Ich weise hin auf die Beschlussempfehlung und den Bericht des Haushalts- und Finanzausschusses Drucksache 17/4417. Die Aussprache dazu haben wir gestern bereits geführt; wir kommen also zur Abstimmung über den Gesetzentwurf in der zweiten von drei Lesungen.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in Drucksache 17/4417, den Gesetzentwurf Drucksachen 17/3302 und 17/4100 in der Fassung seiner Beschlüsse anzunehmen. Wer stimmt dem so zu?

(Ralf Jäger [SPD]: Ganz genau überlegen!)

– CDU und FDP sowie die AfD-Fraktion stimmen zu. Wer stimmt dagegen? – SPD und Grüne stimmen dagegen.

(Zuruf von Christof Rasche [FDP])

Gibt es Enthaltungen? – Es gibt keine Enthaltungen.

Damit ist der **Gesetzentwurf Drucksachen 17/3302 und 17/4100 in der zweiten Lesung in der Fassung der Beschlussempfehlung Drucksache 17/4417** mit breiter Mehrheit **angenommen**.

Wir stimmen drittens ab über das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2019, also das Haushaltsgesetz 2019 Drucksachen 17/3300 und 17/4100. Ich darf hinweisen auf Beschlussempfehlung und Bericht des Haushalts- und Finanzausschusses Drucksache 17/4400. Die Aussprache darüber haben wir gestern im Rahmen der Generaldebatte geführt. Wir stimmen auch hier über den Gesetzentwurf in der zweiten von drei Lesungen ab.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in der vorgenannten Drucksache 17/4400, den Gesetzentwurf mit den Drucksachen 17/3300 und 17/4100 in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses anzunehmen. Wer stimmt der Beschlussempfehlung zu? – CDU und FDP stimmen zu. Wer stimmt dagegen? – SPD, Grüne und AfD stimmen dagegen. Gibt es Enthaltungen? – Das ist nicht der Fall. Damit ist das **Haushaltsgesetz 2019 Drucksachen 17/3300 und 17/4100 in zweiter Lesung in der Fassung der Beschlussempfehlung Drucksache 17/4400** mit allen Anlagen mit den Koalitionsfraktionsstimmen **angenommen**.

(Beifall von der CDU und der FDP)

Viertens stimmen wir ab über die Rücküberweisung des Haushaltsgesetzes 2019. Die Zurücküberweisung ist wichtig, weil wir ja noch eine dritte Lesung vor uns haben. Die Drucksachennummern habe ich jetzt häufig genug erwähnt. Die sind bekannt. Das Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 wird ebenso rücküberwiesen – Drucksachen 17/3302 und 17/4100 – und das Nachtragshaushaltsgesetz 2018 mit den Drucksachen 17/3400 und 17/4099.

Rücküberwiesen wird an den Haushalts- und Finanzausschuss zur Vorbereitung der dritten Lesungen. Wer stimmt dieser Rücküberweisung zu? – SPD, Grüne, CDU, FDP und AfD. Gibt es Enthaltungen? – Gibt es nicht. Gegenstimmen? – Die gibt es auch nicht. Damit ist einstimmig so überwiesen und die **Rücküberweisung des Haushaltsgesetzes 2019, des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2019 und des Nachtragshaushaltsgesetzes 2018 beschlossen**.

Am Ende der zweiten Lesung der Haushaltsberatungen darf ich noch folgenden Hinweis geben: Das Haushaltsbegleitgesetz 2019 benötigt nur zwei Lesungen. Die Beratung in zweiter Lesung wurde gestern in der Grundsatzdebatte durchgeführt, aber noch nicht geschlossen. Die Abstimmung in zweiter Lesung zum Haushaltsbegleitgesetz findet erst in der dritten Lesung des Haushaltsgesetzes 2019 statt. Alle, die nicken, wussten das auch.